

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner der Großgemeinde Sierndorf!

Wir freuen uns Ihnen die neue Ausgabe unseres Bürgerlist'lers übermitteln zu dürfen und hoffen, Ihnen damit wieder einige Informationen und Anregungen zum Nachdenken geben zu können.

Göllersbachbrücke und Wienerstraße

Der Neubau der Göllersbachbrücke ist schneller erledigt worden als vorgesehen. Was allerdings die Benützung der Wiener Straße verzögert, ist die Neugestaltung.

Speziell die Errichtung der sogenannten „Schwammstadt“ – das ist ein neues Bewässerungskonzept für Bäume, wenn alles zugepflastert ist – ist ein Grund für die Verzögerung. Die „Schwammstadt“ ist ein Projekt, das für **acht Bäume** allein Material- und Projektbegleitungskosten sowie Nebenleistungen von ca. 50.000,00 € verursacht, das heißt im Endeffekt werden die **Kosten pro**

Baum mehr als 6.000,00 € betragen. Das Projekt wurde den Anwohnern erst nach Baubeginn – da kann man ja nicht mehr zurück – vorgestellt. Das Ganze hört sich an wie ein Kabarett, nur ist es eher zum Weinen. Zuerst „betonieren“ wir zu und dann wird um teures Geld bewässert. Die Bürgerliste war gegen dieses Projekt. Negative Auswirkungen auf angrenzende Bewohner sind versicherungstechnisch ungeklärt. Die Erneuerung der diversen Leitungen, speziell der Wasserleitung, befürworten wir natürlich.

Teuer auf jeden Fall – ob auch sinnvoll und ohne Beeinträchtigung der Anrainerbauten?



Foto: Baumgruben á la „Schwammstadt“ mit Kanalleitungen, E-Leitungen etc. und vielen Steinen.

Baugebiet in der verlängerten Schulstraße

Das seit langem laufende Projekt im Neubaugebiet „verlängerte Schulstraße“ ist wie eine nicht endende Geschichte. Schon vor Jahren wurde versprochen, dass es dort Bauplätze geben wird. Wie uns nun Interessenten informiert haben, gibt es dort derzeit laut Auskunft der Gemeinde keine Gemeindebauplätze. Wir werden bei der nächsten Gemeinderatssitzung fragen, warum nicht?!

Auch wurde bisher nicht über einen eventuellen Preis für Gemeindegründe im Gemeinderat gesprochen. Laut Bericht des Vorsitzenden des Bauausschusses soll es dort nur 20 Gemeindebauplätze in den nächsten 25 Jahren geben – wo ist hier die Wahrheit?

Plant die Gemeindeführung alle Gründe an Bauträger zu verkaufen, um die immensen Schulden der Gemeinde zu tilgen? Allerdings auf Kosten der jungen Einwohner der Großgemeinde, die keine günstigen Baugründe erwerben können. Oder werden die Bauplätze unter der Hand vergeben? Jedenfalls werden wir uns eventuelle Vergaben genau ansehen und darüber informieren.

Gemeindebücherei – Sigmund Freud – verdrängte Erinnerung

Bald sind die fünf Jahre Übergangslösung für die Gemeindebücherei / Bibliothek vorbei. Die 60 m² Schulbibliothek, die im Schulneubau vorgesehen war, konnte noch nicht entdeckt werden.

Wo sich der neue, endgültige, kostendeckende Standort der Gemeindebücherei befinden wird, wurde wie vor knapp 5 Jahren (Red ma mitanaund) nicht kommuniziert.

Da es wie immer um unser aller Steuergeld geht, wäre es höchste Zeit die Vorschläge aus der Schublade zu holen!?

Oder bleibt die teure „Zwischenlösung“ bestehen? Sicher der einfachste Weg.

Wenn es nicht das eigene Geld ist, spielen leider – wie so oft – Kosten und Nutzen keine Rolle.

Dieses Beispiel ist leider kein Einzelfall, sondern die traurige Realität.

Schön wäre es gemeinsam zukunftsorientierte Lösungen zu gestalten.

Wir leben alle hier – oder?

Ford Transit Bauhof-Kastenwagen

Unser Ford Transit wurde im Dezember 2017 um ca. 20.000,00 € gekauft. Nach den Umbauarbeiten konnte das Auto im Oktober 2019 in Betrieb gestellt werden. Fast 2 Jahre kein Ford Transit!!!!

Die Umbauarbeiten und Typisierungen kosteten ca. 36.000,00 €. Leider wurde beim Umbau die Motorleistung auf die Hälfte des Originalmotors (auf ca. 44 Kw = 60 PS) reduziert.

Die Heizung im Auto ist sehr schlecht. Daher kommt das Auto speziell im Winter fast nicht zum Fahren. Die gesamte Einsatzfähigkeit des Autos ist sehr beschränkt. Insbesondere die Ladekapazität und die Kilometerleistung (Reichweite ca. 100 km) lassen sehr zu wünschen übrig.

Beim Ankauf eines Elektrobus-Kastenwagens sollte man sich schon für ein originales Fahrzeug entscheiden, da Umbauarbeiten immer sehr kostspielig und ineffizient sind.

Beim nächsten Elektro-Bus sollte man bitte alle Anforderungen vorher prüfen!!!

Umweltschutz ist uns schon sehr wichtig, aber Hausverstand und Kosten auch!!

KURZMITTEILUNGEN

Dr. Jurekgasse in Richtung Schulstraße

Diese Straße ist seit über zwei Jahren ohne richtigen Asphaltbelag.

Wie lange noch?



Verbindung Dr. Jurekgasse – Anton Schwarzgasse

Der versprochene Verbindungsweg für Fußgänger und Radfahrer, sowie die Bepflanzung lassen immer noch auf sich warten.

Grünschnittplatz Sierndorf

Der Zugang zum Grünschnittplatz ist nun tatsächlich für die Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger mit der GeSuG-Karte möglich.

Eine Befestigung der Zufahrtsflächen ist wünschenswert.



Kinderwarnschilder

Wieder einmal sind zwei Stück Kinderwarnschilder abhandengekommen.

Es stellt sich immer wieder die Frage, wie kann es sein, dass es Personen gibt, die sich gegen die Sicherheit unserer Kinder stellen.

Wir machen trotzdem weiter und bestellen wieder neue Schilder und bemalen diese gemeinsam mit Kindern der Volksschule. Anschließend stellen wir diese im Raum der Großgemeinde Sierndorf an stark kinderfrequentierten Orten auf.

Gemeindekurier – ÖVP-Zeitung

Die Gemeindeführung berichtete im letzten Gemeindekurier ausführlich über, aus ihrer Sicht, wichtige Punkte der Gemeinderatssitzung vom 13.04.2021.

Vergessen wurde der Bericht der Gemeinderatssitzung am 26.01.2021, wo nachträglich nicht bewilligte Auftragsvergaben beschlossen wurden (Die BGS zeigte diese „Freihandvergaben“ auf).

Über die Gemeinderatssitzung vom 27.01.2021, in welcher ein **Misstrauensantrag gegen den Herrn Bürgermeister Muck seitens BGS, FPÖ und SPÖ** mit den Stimmen der ÖVP abgelehnt wurde, gab es ebenfalls keinen Bericht.

Terminvormerkung

Unter Einhaltung der dann geltenden COVID 19 Vorgaben findet unsere

STURMSCHANK

am **24.09.2021** ab **16:00 Uhr**

in Sierndorf am Teich beim Platz vor der „Karpfenbar“

auch mit Schilchersturm und vielen zusätzlichen „SCHMANKERLN“ statt.

Es gibt viele alkoholfreie Getränke sowie Wein, Bier und Schnapslerl, diverse Aufstrichbrote und Schmalzbrote, Kaffee und hausgemachte Mehlspeisen!



Der Reinerlös geht an den Sportverein und
den Tischtennisverein der
Großgemeinde Sierndorf für die Nachwuchsarbeit!



Ihre / Eure



Bürgerliste
Großgemeinde
Sierndorf